



# Signal



Mitteilungen für den Lions Distrikt III-WR

5 - Dezember 2016



**Das Redaktionsteam wünscht  
besinnliche Weihnachtstage!**



# Signal



Mitteilungen für den Lions Distrikt III-WR

5 - Dezember 2016

## Gruß des Governors

Liebe Lionsfreundinnen,  
liebe Lionsfreunde, liebe Leos

auch in diesem Jahr, dem 6. in Folge, war der sog. Spendenmarathon der „Lichtblicke für Kinder“ durch Ihr besonderes Engagement wieder ein voller Erfolg! Mehr als 650.000 € an Spenden sind vom Multi-Distrikt aufgebracht worden. Auch die Spenden über die Zielmarke von 500.000 € hinaus kommen der Errichtung der Kinder-Augenkllinik in Benin sowie der Stärkung der Kapazitäten von medizinischem Fachpersonal, den Rehabilitations- und Bildungseinrichtungen zu Gute. Zu dieser Chance für ein besseres Leben der Kinder hat unser Distrikt mit einem noch größeren Spendenaufkommen als im vergangenen Jahr einen besonderen Beitrag geleistet. Ein ganz herzliches Dankeschön allen Spendern und auch an Dr. Uli Oberschelp für sein besonderes Engagement für die Aktion „Lichtblicke für Kinder“!  
Das Jahr 2017 ist für uns Lions ein besonderes Jahr: es ist unser Jubilä-



umsjahr, das uns eine große Chance für unsere Außendarstellung bietet. Das erreichen wir durch zusätzliche Activities unter dem Motto „100 Jahre Lions“. Gemeinsam sollten



Dr. Burkard Fischer

**Gemeinsam denken  
– entscheiden –  
handeln!**

wir nicht nachlassen, das Jubiläumsjahr aktiv zu gestalten!

Etwas Besonderes wird im Jubiläumsjahr 2017 auch die International Convention vom 30.6. bis 4.7.2017 in Chicago sein. Es lohnt sich eine frühe Buchung, denn bis zum 13.1.2017 gilt die vergünstigte Registrierungsgebühr, und auch preiswerte Flüge sind für Frühbucher zu erhalten. Planen Sie daher schon jetzt die Teilnahme an der Internationalen Convention in Chicago!

Mit meinem letzten Grußwort in diesem Jahr wünsche ich Ihnen und Ihren Familien gesegnete Weihnachten und ein friedvolles und erfolgreiches Jahr 2017

Ihr/Euer

Burkard Fischer  
Distrikt-Governor, 2016/2017  
Lions Clubs International MD III-WR

## Inhalt

Grußwort	Seite 2
LEOs Niederberg	Seite 3
Lions Youth Exchange	Seite 4
LC Essen-Ludgerus	Seite 5
LC Bochum-Hellweg	Seite 6
LC Essen-Assindia	Seite 7
Stiftung - LC Witten	Seite 8
Klasse 2000	Seite 9
Kongress Berlin 2017	Seite 10
Anmeldung Berlin 2017	Seite 11
LC Oberhausen, LC Oberhausen-Glückauf und LC Hünxe	Seite 12
Über den Umgang mit LEO's	Seite 13
LC Bochum- Allegra	Seite 14
Termine	Seite 15

Veranstaltung-Tipps finden Sie auf den Seiten 4, 13

### Impressum:

#### Verantwortlich für den Inhalt:

Dr. Burkard Fischer  
Distrikt Governor 2016/2017  
Telefon: (0201) 42 50 46  
[burkard.fischer@lions-wr.de](mailto:burkard.fischer@lions-wr.de)

#### Redaktion/Layout:

Uwe Maedchen  
Petra Seelmann-Maedchen  
Telefon: 0202 / 76 00 25  
[Signal@lions-wr.de](mailto:Signal@lions-wr.de)





### MD-Activity

## Auch wir nahmen dieses Jahr an der MD-Activity teil.

Am Sonntag, dem 19.12.16, waren fünf unserer Leos löwenstark auf der Kinderstation des Helios Klinikum Niederberg unterwegs. Fleißig wurde den Kindern aus verschiedenen Büchern vorgelesen, denen die kleine Ablenkung vom Krankenhausaufenthalt sehr gefiel. Bei unserem Besuch ging es aber auch heiß umher: Bei einer Partie Monopoly mit den kleinen Erwachsenen wurde hart verhandelt, gezockt und geschummelt ;-)

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten und freuen uns schon auf eine Revanche. **Melina Tappert**



## Liebe Spender von Lions und Freunde von Lions!

Es ist schon überwältigend!

Die Lionsclubs und die Freunde von Lions im Distrikt WR III haben € 73.437,00 Euro gespendet! Dafür sage ich im Namen aller Kinder mit Augenproblemen in Benin ganz herzlichen Dank.

Der Bau einer augenärztlichen Kinderklinik ist mit der Gesamtsumme von über 500.000 Euro eingesammelten Spenden in ganz Deutschland gesichert.

Das Ziel in Deutschland waren mindestens 500.000 Euro, damit die bekannte Medienstiftung diese Summe verdoppeln und das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit den Betrag nochmals um 500.000 Euro aufgestockt. Somit kommt die Summe von 1.500.000 Euro (1,5 Millionen) zusammen, die wir Lions in den Bau der augenärztlichen Kinderklinik stecken können. Das ist Hilfe, die sicher ankommt. Eine Hilfe, die nur

durch das konzertierte und konzentrierte Engagement der Lionsclubs, ihrer Mitglieder und der Freunde und Förderer von der Lions-Idee zustande kommen konnte.

Besonders überwältigt bin ich in diesem Jahr von der Anzahl der Lionsclubs, die in unterschiedlichster Höhe gespendet haben.

Wir konnten das von mir veranschlagte Spendenziel von 60.000 Euro in WR III mit 73.437 Euro deutlich übertreffen. Damit liegen wir auch im Multidistrikt mit an den vordersten Rängen.

Ein kleiner Wermutstropfen bleibt jedoch. Nicht alle Lionsclubs im Distrikt haben sich beteiligt. Wir haben 86 Lionsclubs. 50 Lionsclubs haben gespendet. Das sind 62,5 %. Das erfordert weitere Aufklärungsarbeit, Überzeugungskraft auch die 36 Lionsclubs im Distrikt auf die Spenderliste zu ziehen. Helfen Sie uns dabei, indem auch Sie nicht aufhören, weiter zu

spenden und andere zu motivieren und zu überzeugen, dass das eine Hilfe ist, die auch ankommt. Ohne Distriktspenden und ohne private Spenden sind 57.237 Euro zusammen gekommen.

Das bedeutet, dass im Schnitt jeder der beteiligten Lionsclubs 1.144 Euro gespendet hat. Die größte Spende betrug 5.740 Euro, gefolgt von 1x 4.000, 2x 3.000, 1x 2.777, 2x 2.000, 2x 1.500, 1x 1.220, 21x 1.000, 1x 750, 17x 500, 1x 250 Euro. Ich hoffe, dass sich alle angesprochenen Lionsclubs hier wiederfinden.

Gleichzeitig ist das aber auch eine Aufstellung, die anregen soll, sich im nächsten Jahr an dieser grossartigen Aktion Lichtblicke für Kinder zu beteiligen. Denken Sie schon jetzt daran, im nächsten Haushaltsplan Mittel für Lichtblicke zu reservieren.

**Uli Oberschelp**

## alle Jahre wieder...

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass die Campliste 2017 für den Lions Youth Exchange seit dem 01. Dezember 2016 live ist. Somit ist eine verbindliche Anmeldung mit Campauswahl ab sofort möglich!

Bitte beachten Sie die Aktion „100 Stipendien anlässlich 100 Jahre Lions“. Zum 100-jährigen Jubiläum von Lions Clubs International wollen die deutschen Lions 100 Stipendien für den Lions-Jugendaustausch ermöglichen. Alle Lions Clubs sind aufgefordert mitzumachen und ei-

nem oder mehreren förderwürdigen Jugendlichen diese einzigartige Erfahrung zu ermöglichen. Mehr Informationen erhalten Sie beim Jugendaustausch-Beauftragten in Ihrem Distrikt oder beim HDL.

Allgemeine Informationen rund um das Online-Bewerbungsverfahren sowie einen Überblick über die benötigten Dokumente und Angaben gibt es auf unserer Homepage unter folgendem Link: <http://www.lions-youthexchange.de>.

**Heike Schäfer HDL**



### Ihr Kontakt bei Rückfragen:

**Rita Bella Ada**  
 Tel. +49(0)61199154-91  
**Heike Schäfer**  
 Tel. +49(0)61199154-90  
 yex-sp@lions-hilfswerk.de

**LIONS INTERNATIONAL**  
 Distrikt 111 Westfalen-Ruhr



## Es ist Deine Bühne!

Internationaler Lions Musikpreis 2017  
 und Nachwuchspreis für junge Talente

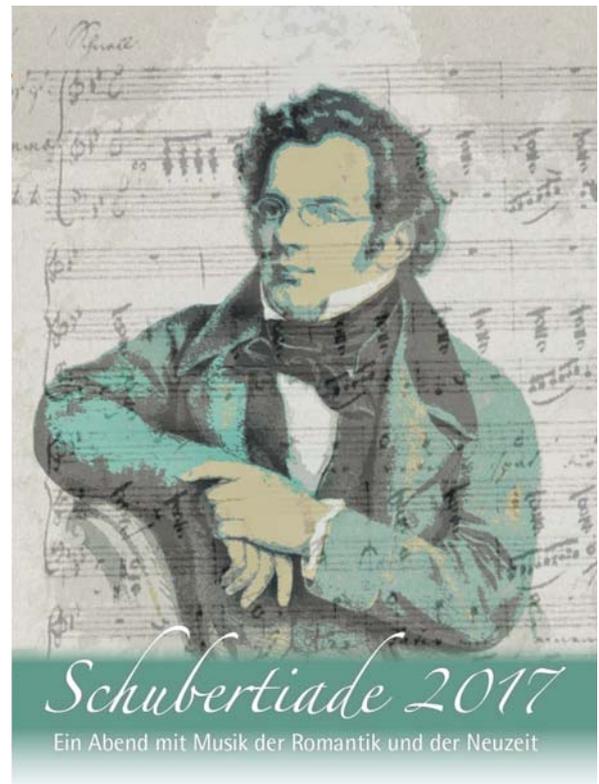
Instrument: **Trompete**

**18. Februar 2017, 10 Uhr**

Stiftung ChorForum Essen · Fischerstraße 2-4 · 45128 Essen

Infos zu Anmeldung und Teilnahmebedingungen:  
[www.lions-musikpreis.de](http://www.lions-musikpreis.de)

Infos zum Nachwuchspreis des Distriktes:  
[www.lions.de/web/111wr/lions-musikpreis](http://www.lions.de/web/111wr/lions-musikpreis)



## Schubertiade 2017

Ein Abend mit Musik der Romantik und der Neuzeit

### Einladung

10. Benefizkonzert

Förderpreis für Folkwang-Studierende

mit Lehrenden und Studierenden aus den Bereichen

Instrumentalmusik und Gesang

Künstlerische Leitung: Till Engel

Freitag, 28. April 2017, 18:30 Uhr

Klemensborn 39, 45239 Essen-Werden



Lions Club Essen-Werethina



## „No Small Wonder“ ...

sondern ein großes musikalisches Wunder durften die Gäste des Benefiz-Konzerts des Lions Clubs Essen-Ludgerus am 1. Advent in Werden erleben.

Dass Bernhard Schüth, der musikalische Leiter der Veranstaltung, gleich zu Beginn darum bat, von Applaus während des Konzerts abzusehen, ließ den Zuhörer die musikalische Gesamtkonzeption noch bewusster wahrnehmen: einen breiten Bogen von der Renaissance über die Romantik bis hin in unsere Zeit.

Dabei ein Wechsel von adventlichen Liedern für Chor, Orgel,

Klavier und Sopran-Solo sowie zwei Stücken für Klarinette mit Orgel bzw. Klavier – wunderbar gespielt von Eugen Poliak und Frank Volke. Ebenso begeisterte die Sopranistin Ulrike Hellermann mit ihren Soli.

Im Zentrum des Geschehens jedoch stand unter der Leitung von Bernhard Schüth der Essener Kammerchor, dessen stimmliche Homogenität und Transparenz sehr beeindruckte. Ob a

capella oder mit Begleitung, ob pianissimo oder fortissimo, ob vorne „auf der Bühne“ oder in der Kirche verteilt: der Klang des Chors zog die Zuhörer in seinen Bann. Die standing ovation des dankbaren Publikums am Ende des Konzerts waren daher auch kein Wunder!

**Dr. Rolf-Günther Westhaus**

Lions Club Bochum-Hellweg organisiert

## Konzert zum neuen Jahr des Jugendsinfonieorchesters im neuen Musikforum Bochum, Sonntag, 12. Februar 2017 um 18:00 Uhr

Im kürzlich fertig gestellten Anneliese Brost Musikforum Ruhr in Bochum organisiert das Hilfswerk des Lions Club Bochum-Hellweg das Konzert zum neuen Jahr des Jugendsinfonieorchesters der Musikschule Bochum. Im großen Saal erklingen Werke von Schumann (Klavierkonzert) als auch Verdi sowie Chatschaturian der Solisten Flora Bielfeld und Saskia Keindorf. Die Leitung hat Norbert Koop.

Die Musikschule Bochum ist eines der größten im Bundesgebiet und beschäftigt über 200 Musiklehrer. Das Jugendsinfonieorchester hat



über die Grenzen Bochums hinaus einen hervorragenden Ruf.

Mehrere nationale Preisträger sind aus diesem Orchester in den letzten Jahren erwachsen. Mit dem Erlös der Eintrittskarten (Erwachsene 18 €, ermäßigt 10 €) konnte in den letzten Jahren die Arbeit des Jugendsinfonieorchesters

für mehrere 1000,00 € unterstützt werden. In dem jetzt knapp 1000 personenfassenden Saal würden wir uns über eine rege Besuchszahl freuen.

Die Karten sind neben der Touristikinformation Bochum (Huestraße 9 in 44789 Bochum, Telefonnummer 0234-910-8666) als auch direkt am Anneliese Brost Musikforum (Marienplatz 1, 44787 Bochum, 0234-910-8666), der Abendkasse als auch per Onlineticket (print-at-home) unter [www.ADTICKET.de](http://www.ADTICKET.de) zu erwerben.

Jan Pelz



## Im 100. Jubiläumsjahr der Lions unterstützt LC Essen-Assindia vor Ort das Projekt Teach First mit 100 mal 100 €

LC Essen Assindia unterstützt das wichtige Bildungsprojekt Teach First, eine bundesweite Initiative seit 2009, ab diesem Lionsjahr 2016/17. Mit Teach First werden Freiwillige („Fellows“) mit akademischen Abschluss und pädagogischer Weiterbildung in Schwerpunktschulen aktiv und dort als zusätzliche „Lehrer und Lehrerinnen“ eingesetzt: Das wichtigste Ziel ist es, dass jeder Schüler und jede Schülerin einen Schulabschluss erreicht.

In Altendorf, Essens Stadtviertel mit besonderen sozialen Herausforderungen und Problemlagen, unterstützt unser Club unter der aktuellen Präsidentschaft von Andreas Laufer die Gesamtschule Bockmühle mit mehr als 1.000 Schülern aus 75 Nationen. Hier hat bisher schon ein Fellow über zwei Jahre gewirkt, und die Schule war begeistert.

Wir bringen nun pro Jahr 100 mal 100 € über drei Jahre hinweg auf, um zusammen mit der der Christoph Metzelder Stiftung (CMS) sowie der NOWEDA Stiftung einen weiteren Fellow finanzieren. So können an der Schule nun zwei Lehrkräfte zusätzlich eingesetzt werden. Frau Patrizia Sonntag wurde inzwischen aus den Bewerbern ausgesucht und hat zum neuen Schuljahr ihre segensreiche Arbeit aufgenommen (s. Bilder). Frau Sonntag engagiert sich vor allem in der sprachlichen Unterstützung in Kleingruppen. Die Kinder und Jugendlichen sind sehr interessiert, was zu lernen, auch wenn oder gerade auch weil die Unterstützung aus dem Elternhaus oft fehle. Dies gelte v.a. auch in Englisch, Mathematik und in Bezug auf wichtige Berufsinformationen, bei denen Frau Sonntag auch für die

„positive Bestärkung“ bei den Schülerinnen zuständig ist.

Lionsfreund Arnd Brechmann begleitet diese Arbeit eng, er kennt sowohl die Fellow und evaluiert das Projekt in seiner Eigenschaft als Stiftungsvorstand der CMS, so dass in regelmäßigen Abständen auch über die erfolgreichen Aktivitäten berichtet werden kann.

Im Sinne der Nachhaltigkeit ist die Förderung des Projektes vor Ort im pädagogischen Bereich mittelfristig angelegt zur Lernunterstützung für bedürftige Schülerinnen und Schülern. Die bisherigen Leistungen des Programms und der Wille der städtischen Politik, diese „Außenförderung von Problemschülerinnen und -schülern“ zu stärken, haben den LC Essen-Assindia darin bestärkt, über das Jahr 2017 und damit das 100jährige Lionsjubiläum hinaus eine Unterstützung über drei Jahre von jeweils 100 mal 100 € zu leisten.

**Hans Dietrich von Loeffelholz**





### Wittener Lions-Mitglied veranlasst gemeinnützige Stiftung für Schüler/innen

Das 2015 verstorbene Wittener Ehepaar Dr. Gerhard und Helga Riedel vermachte ihren Hausbesitz dem Lions-Hilfswerk Witten e.V. mit der Maßgabe, mit dem Verkaufserlös eine gemeinnützige Stiftung zu errichten, die Schülerinnen und Schülern ohne Rücksicht auf Alter, Herkunft und Nationalität fördern soll, sofern sie sich durch besondere Begabung, Leistung und Lernwillen auszeichnen. Die Unterstützung kann nach dem Willen der Stifter durch Finanzierung zusätzlicher Ausbildung, z. B. in Musik, Sport etc., durch Beihilfen für die Anschaffung ergänzender Lernmittel (z. B. Musikinstrumente, Computer usw.) oder Mitfinanzierung von Auslandsaufenthalten erfolgen.

Der Grundbesitz (Doppelhaushälfte am Parkweg in Wittern) wurde

verkauft und mit dem Erlös von deutlich über 300Tsd.€ die Dr. Riedel Stiftung gegründet. Es ist beabsichtigt, die Stiftung von der Wittener Sparkassen- u. Bürgerstiftung verwalten zu lassen.

Dr. Riedel stammte aus Ostpreußen. Er kam 1964 nach seinem Studium an der Bergakademie in Clausthal-Zellerfeld zum Edelstahlwerk Witten, dem er bis zu seiner Pensionierung 1988 diente und als Werksdirektor viele wertvolle Impulse gegeben hat. Mehrere Bücher stammten aus seiner Feder, u. a. „Der Siemens-Martin-Ofen, Rückblick auf eine Stahlepoche“ (1994) und das „Stahlwerk Mark, ein Unternehmen im Wandel der Zeiten“ (1989).

In einer Ergänzung zum Testament schreiben die Eheleute über ihre Mo-

tivation: „Nachdem uns eigene Kinder versagt geblieben sind, glauben wir, ein Leistungsdefizit gegenüber der Gesellschaft zu haben in Bezug auf Fürsorge und Erziehung nachfolgender Generationen. Wir bringen daher unser Haus und Grundstück in eine Stiftung ein, deren Ziel es sein wird, begabten Kindern dieser Stadt Förderung zu gewähren“.

Zum Vorsitzenden der Stiftung hat der Verstorbene den Notar Helmut Herrmann aus Bochum bestimmt.

Das Lions-Hilfswerk Witten e.V. ist Träger und Organisator der verschiedenen gemeinnützigen Betätigungen des Lions Clubs Witten. Vorsitzender ist der Apotheker Klaus Kaspers.

**Sebastian Anding**



## 25-jähriges KLASSE2000-Jubiläum

Vor 25 Jahren »erfand« Univ.-Doz. Dr. Pál Bölcskei, Lungenfacharzt am Klinikum Nürnberg, das Unterrichtsprogramm Klasse2000, um Kinder frühzeitig für einen gesunden Lebensstil zu begeistern. Damals ahnte niemand, dass das Programm in 25 Jahren über 1,3 Millionen Kinder erreichen würde. Zu diesem Erfolg gratulierten bei der Klasse2000-Jubiläumsfeier am 18.11. in Nürnberg die deutschen Lions Clubs, die Drogenbeauftragte der Bundesregierung, Marlene Mortler, und - per Videobotschaft - Dr. Eckart von Hirschhausen.

Eine zentrale Rolle bei der Verbreitung von Klasse2000 haben die deutschen Lions Clubs, die sich seit den Anfängen für das Programm engagieren. Willi Burger, Klasse2000-Beauftragter des Governorrats der Deutschen Lions, sieht die langjährige Verbundenheit der beiden Organisationen als Erfolgsgeheimnis: »Klasse2000 ist ein wichtiger Teil der Lions-Jugendprogramme, mit denen wir dazu beitragen möchten, dass Kinder und Jugendliche ihr Leben ohne Sucht und Gewalt meistern. In 25 Jahren haben viele Akteure es gemeinsam erreicht, dass sich über 14% aller Grund-

schulklassen in Deutschland an Klasse2000 beteiligen. In einer solchen Größenordnung kann Prävention eine tatsächliche gesellschaftliche Wirkung entfalten, und das ist sowohl für Lions als auch für Klasse2000 ein großer Erfolg.«

Die Drogenbeauftragten der Bundesregierung, Marlene Mortler, unterstützt Klasse2000 seit letztem Jahr mit Mittel aus dem Bundeshaushalt. „Das Projekt Klasse 2000 bietet bereits seit 25 Jahren Kindern im Grundschulalter wertvolle, effektive Hilfe und Unterstützung. Ziel ist es, Kindern dabei zu helfen, ein selbstbestimmtes, gesundes und drogenfreies Leben zu führen, zu einer starken Persönlichkeit heranzuwachsen und ganz klar „Nein“ zu Drogen zu sagen. Somit begrüße ich es als Drogenbeauftragte der Bundesregierung ausdrücklich, dass dieses Engagement seit dem letzten Jahr auch finanzielle Mittel des Bundes zur Verfügung bekommen hat. Dafür habe ich mich intensiv eingesetzt. Außerdem bin ich selbst aus Überzeugung Patin zweier Klassen aus meiner Heimatregion. Es macht mir große Freude, diese Kinder dabei zu unterstützen, gesund und stark aufzuwachsen. Ich hoffe, dass noch viele weitere Grund- und För-

derschulen an diesem bewährten Programm teilnehmen.«

Dr. Eckart von Hirschhausen engagiert sich seit 2011 als ehrenamtlicher Klasse2000-Botschafter: »Ich liebe Klasse2000 aus mehreren Gründen. Es ist ganz nah dran am echten Leben, es vermittelt den Schülern Lebenskompetenzen, und es zielt nicht nur auf die körperliche, sondern auch auf die seelische Gesundheit. Und vor allen Dingen ist es eines der wenigen Programme in ganz Deutschland, die einen Wirksamkeitsbeweis angetreten haben. Es gibt unheimlich viele Projekte, die kommen und gehen, und 25 Jahre in diesem Markt unterwegs zu sein, ist schon eine unglaubliche Leistung, noch dazu mit dem Stempel »Wirksamkeit«. Glückwunsch dazu!

**Gertrud Ahr**

Link zur Jubiläumsbotschaft von Dr. Eckart von Hirschhausen: <http://www.klasse2000.de/klaros-welt/klaro-in-aktion.html> kurzweiligen Überblick über die Entwicklung von Klasse2000: <http://www.klasse2000.de/das-programm/25-jahre-jubilaem/meilensteine.html>



Kongress der Deutschen Lions  
**Berlin 2017**

100 Jahre Vereinigung der Lions Clubs International (1917-2017)  
**Toleranz, Integration und interkulturelle  
Kommunikation**

Im Jubiläumsjahr 2017 wird Lions Clubs International weltweit 100 Jahre alt. Der Geburtstag prägt auch für die deutschen Lions Clubs das Jubiläumsjahr 2017. Nicht nur der Multi-Distrikt, auch die Distrikte führen zahlreiche Activities in den Feldern „Vision - Augenlicht“, „Youth - Jugend“, „Environment - Umwelt“ und „Hunger – Bekämpfung von Hunger“ durch.

Höhepunkt des Jubiläumsjahrs wird der Kongress der Deutschen Lions (KDL) vom 11.-13. Mai 2017 in Berlin sein, in den auch die jährliche Mitgliederversammlung eingebettet ist. Das Kongressmotto lautet in diesem Jahr „Toleranz, Integration, Interkulturelle Kommunikation“. Der Kongress wird begleitet von einem lokalen Rahmenprogramm. Besucher können einen U-Bahn-Tunnel auf dem Gelände der ehemaligen AEG-Fabrik besuchen, in einem deutschlandweit einmaligen Flugsimulator ausprobieren, Flugkapitän zu sein.

Der Lions-Markt öffnet seine Tore von Donnerstag, dem 11. bis Samstag, dem 13. Mai 2017 immer zwischen 10 und 20 Uhr. Am Breitscheidplatz, neben der Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche (im Volksmund kurz „Gedächtniskirche“), präsentieren sich Lions und ihre Partnerorganisationen. Auch das Lions-Erlebnis-Mobil wird hier Station machen. Unter dem Motto „Fühle Blindheit – schenke Sehen!“ sensibilisieren Lions zusammen mit ihrem langjährigen Kooperationspartner Christoffel-Blindenmission für alltägliche Probleme blinder und sehbehinderter Menschen.

**Informationen unter:**  
[www.kdl2017.berlin/](http://www.kdl2017.berlin/)

**Marie-Sophie Emrich-Seng**



Remscheid



## Benefiz- Golfturnier

zugunsten



die lobby für kinder  
Ortsverband Remscheid



**Freitag, den 12. Mai 2017**  
**Golfclub Dreibäumen**



**KONGRESS DEUTSCHER LIONS 2017**

Kongress der Deutschen Lions  
**Berlin 2017**

100 Jahre Vereinigung der Lions Clubs International (1917-2017)  
**Toleranz, Integration und interkulturelle  
Kommunikation**

**Anmeldung**

**Ich helfe gerne mit auf dem Marktstand in Berlin!**

**1. Persönliche Daten:**

Name: ..... Vorname: .....

PLZ/Ort..... Strasse: .....

Telefon..... E-Mail: .....

Lionsmitglied: ..... LionsClub:.....

**2. Meine möglichen Einsatzzeiten von 10 bis 20 Uhr jeweils für 2 Stunden**

Do. 11.5. von.....Uhr bis.....Uhr

Fr. 12.5. von.....Uhr bis.....Uhr

Sa. 13.5. von.....Uhr bis.....Uhr

**4. Ich wünsche weitere Informationen**

**5. Bemerkungen:** .....  
.....

**Unterschrift:** ..... **Datum:** .....

**Bitte senden an den Distriktgovernor Dr. Burkard Fischer:**  
**burkard.fischer@lions-wr.de oder Tel.: (0201) 42 50 46**  
**oder unter doodle: <http://doodle.com/poll/nwrnhwdngfpekt3>**  
**oder per Fax an Roland Petzold unter 02353/66 68 39**

## Luise-Albertz-Halle ausverkauft!

minierten den ersten Teil, nach der Pause zeigte die Band unter Leitung von Oberstleutnant Timor Oliver Chadik, dass sie mit ihren Bläsern und der wuchtigen Rhythmus-Gruppe auch Rock und Pop vom Allerfeinsten beherrscht - gekrönt von der grandiosen Sängerin Bwalya, die aus Sambia stammt.

Als Sahnehäubchen gab es noch den Auftritt von zwei Siegern des Bundeswettbewerbs „Jugend jazzt“, die quasi als Auszeichnung mit einer der bekanntesten Big Bands vor großem Publikum spielen durften. Sängerin Alina van Alst und Vibraphonist Niklas Scharnhorst nutzten die Chance.

Zur Freude über ein beeindruckendes Konzert, dessen Besucher gegen Ende nahezu euphorisiert waren, kam der Erlös von weit über 15000 Euro, der durch die Spendensammlung am Ausgang noch um ca. 3000 Euro erhöht wurde. Friedensdorf-Leiter Wolfgang Mertens, selbst ein Lion, hatte zuvor mit einer zutiefst emotionalen Schilderung der Arbeit des Dorfes die Herzen erreicht.

Glücklich und zufrieden waren auch die drei Lions-Präsidenten Rolf Derpmann (Hünxe), Werner Funke (Glückauf) und Dr. Stephan Schmid (Oberhausen). Stimmung, Ergebnis und die Zusammenarbeit der drei Clubs, die unter Leitung von Dr. Dierk Hans Hoefs (Glückauf) das Ereignis monatelang vorbereitet hatten, stimmten.

**Rolf Kiesendahl**

Nur strahlende Gesichter gab es bei den Lions Clubs Oberhausen, Oberhausen-Glückauf und Hünxe nach dem Benefiz-Konzert der Big Band der Bundeswehr in der Oberhausener Luise-Albertz-Halle zugunsten des Friedensdorfes Oberhausen.

Zum einen war der sprichwörtliche Funke zwischen der 1972 gegründeten Big Band – die Anregung dazu kam vom damaligen Bundesverteidigungsminister Helmut Schmidt – und dem Publikum schnell übergesprungen. Mit dem bekannten satten Sound hatte das international renommierte Orchester die Gäste in der mit 1400 komplett ausverkauften Halle sofort in seinen Bann gezogen. Bekannte und selbst komponierte Swing-Melodien do-





## Über den Umgang mit LEO's

Foto: Harry Zdera

Liebe Lionsfreunde, Liebe LEO's, leider kommt es immer noch vor, das der Umgang zwischen LEO's und Lions optimiert werden kann. Deshalb an dieser Stelle nochmals der Aufruf des Multidistrikt Beauftragten für LEO Angelegenheiten, Jörg Naumann:

„wie in Darmstadt besprochen, möchte ich hier nochmals unsere Einstellung gegenüber den Leos betonen. Es ist üblich, dass Leos grundsätzlich Gäste der Lions sind. Insbesondere da wir wollen, dass mehr Leos zu Lions werden, ist dies sehr wichtig. Es ist im Allgemeinen üblich, dass man Leos zur Präsidentschaftsübergabe und zur Weihnachtsfeier als Gäste einlädt und die hierfür anfallenden Kosten vom Club übernommen werden. Des Weiteren werden bei sehr vielen

Clubs insbesondere Jugendliche, bzw. Studenten, zu Vorträgen und zu anderen Activities eingeladen, was wiederum bedeutet, dass sie Gäste sind und die Kosten ebenfalls vom Club übernommen werden.

Bei Benefizveranstaltungen, wo sich u.U. auch die Leos an der Mitarbeit beteiligen (Platzanweisung, Programmverkauf, Abendkasse, Getränkeverkauf usw.), sind die Leos ebenfalls Gäste des veranstaltenden Clubs und müssen dann auch keine Eintrittsgelder bezahlen. Auch wenn keine Gegenleistungen erbracht werden, ist es allgemein üblich, dass die Leos bei derartigen Veranstaltungen Gäste sind, um eine Bindung zum Club für eine evtl. spätere Mitgliedschaft zu erhalten. Nachdem die Leos meistens über kein besonders hohes Einkommen verfügen (Schüler, Studenten,

Auszubildende und Berufsanfänger), ist es deshalb ein selbstverständliches Entgegenkommen der älteren Lions.

Wir haben erreicht, dass die meisten Clubs im MD III dieses Verhalten umsetzen.“

Jörg Naumann  
MD -III

LEO Beauftragter des Multidistriktes

Lions Clubs International  
Jörg Naumann  
joerg.naumann@joena.de

**Liebe LEO's,  
wenn es mit der Kommunikation zwischen LEO's und Lions Probleme gibt – bitte melden!**

Uwe Maedchen  
K-LEO WR  
Maedchen@lions-wr.de

**Lions Club Wuppertal und der Lions Club Wuppertal Corona laden zur**

## Neujahrs-Matinee am 22. Januar ins Rex-Filmtheater

Zum Auftakt des 100jährigen Jubiläums der Lions-Bewegung laden der Lions Club Wuppertal und der Lions Club Wuppertal Corona zur Neujahrsmatinee am 22. Januar 2017 ab 10.45 Uhr im Rex Filmtheater in Wuppertal-Elberfeld. Nach einem Sektempfang mit kulinarischen Häppchen wird der französische Dokumentarfilm und Publikumsliebbling „TOMORROW – die Welt ist voller Lösungen“ gezeigt, mit dem die beiden Clubs „Lions, Family & Friends“ auf das neue Jahr einstimmen möchten. Pro Person wird um eine Spende von 25 Euro vorab per Überweisung auf das Konto des Fördervereins des Lions Club Wuppertal e.V. gebeten, IBAN: DE 52 3305 0000 0000 5309 98. Die Tickets werden dann namentlich an der Kasse hinterlegt. Spendenempfänger sind u.a. das Jugend- und Begegnungszentrum (JUB'S) der Diakonie Wuppertal sowie die Kulturloge Wuppertal.

Anmeldungen nimmt Frau Annika Burger unter burger@babtec.de entgegen.

**Anke Karrasch**





## Moondog is it - Education Projekt und Concert

Mit 1000 € ermöglichte der Lionsclub Bochum- Allegra das Moondog Education Projekt des Alice-Salomon-Berufskollegs und unterstützte die „Alice hilft“ Förderinitiative mit der Ausrichtung des Abschlusskonzertes in der Kunstwerkstatt und dem Verkauf von Winzerglühwein auf dem Moltke Feierabend Markt.

Durch das Moondog Education Projekt sollen angehende ErzieherInnen von der positiven Wirkung der Percussionmusik profitieren, um diese später in ihrem Beruf anwenden zu können. Auch die Erfahrung des gemeinsamen Musizierens und des öffentlichen Auftritts dienen dazu das Selbstvertrauen zu stärken und die soziale Kompetenz im Hinblick auf

das „wertschätzende Miteinander“ zu fördern. Dies scheint geglückt zu sein: „Besonders schön fand ich, dass in der Einzel-Nachbesprechung wirklich alle Schülerinnen und Schüler sagten, dass das Projekt eine großartige Erfahrung war, die sie in ihr weiteres Leben begleiten wird.“ schrieb uns Frau Witte, die betreuende Lehrerin des Projektes an der Schule.

Das Abschlusskonzert wurde erstmalig in größerem Rahmen ausgerichtet. Der Erlös fließt in das Projekt „Alice Hilft“ welches von Schülern des Alice Salomon Kollegs ins Leben gerufen wurde. Schüler für Schüler ist das Motto. Aus dem Topf werden bedürftigen SchülerInnen, die in einer finanziellen Notlage sind, Mittel zur Verfügung gestellt.

Der blinde Musiker Louis Hardin trat unter dem Namen Moondog auf. Er erfand die Trimba, eine dreieckige Trommel. Nach seinem Tod führt Stefan Lakatos die Tradition fort mit Moondog Konzerten in New York und London, als auch mit Auftritten als Solist bei den Bochumer Symphonikern. Gleichzeitig versucht er die ganz eigene archaische Tonalität mit den ungewöhnlichen Rhythmen und Klangfarben jungen Menschen nahezubringen.

Es war ein gelungenes Konzert und rundherum eine runde Activity!

**Barbara Kadura**

Distrikt-Termine	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
	neuer Termin folgt später	19.00	Steuerfragen, Jochen Kersting	Hotel Beckmann's Hof, Berliner Straße 39, Bochum (www.hotel-beckmannshof.de)
	18.2.2017	10.00	Musikwettbewerb Alexander Eberle	Stiftung ChorForum Fischerstraße 2-4, Essen
	22.02.2017	19.00	3. Kabinettsitzung	Hotel Beckmann's Hof, Berliner Straße 39, Bochum (www.hotel-beckmannshof.de)
	25.03.2017	10.00	2. Distriktversammlung	Ibach-Haus, Schwelm
	30.04.2017	11:00-13:00	2. LEO-Lions-Stammtisch	Castrop-Rauxel

Club-Termine	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
	22.01.2017	ab 10:45	Neujahrs-Matinee LC Wuppertal/LC WuppertalCorona	Rex-Filmtheater, Kippdorf 29, Wuppertal
	12.02.2017	18:00	Neujahrskonzert Jugendsinfonieorchester LC Bochum-Hellweg	Anneliese Brost Musikforum Ruhr Marienpl. 1, Bochum
	28.04.2017	18:30	Schubertiade 2017 LC Essen-Werethina	Folkwang Universität der Künste Klemensborn 39, Essen-Werden
	12.05.2017		Benefiz-Golfturnier LC Remscheid	Golfclub Dreibäumen Stooote 1, Hückeswagen

LEO-Termine	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
	08.01.2017		2. LEO-DRK	Velbert
	25.03.2017		2. Distrikt-Versammlung (DV) mit Lions DV & Wahlen	Ibachhaus, Schwelm
	30.04.2017	11:00-13:00	2. LEO-Lions-Stammtisch	Castrop-Rauxel

Liebe Lions, liebe Leos,

gerne veröffentlichen wir Ihre/Eure Termine, bitte rechtzeitig einreichen unter: [signal@lions-wr.de](mailto:signal@lions-wr.de)

### Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 17.2.2017!

Wir bitten Sie Texte ausschließlich als Worddateien zu übermitteln und Bilder in jpeg 300 dpi-Auflösung zu liefern! Den Autor bitte mit angeben!

**Auch Eure Veranstaltungen veröffentlichen wir sehr gerne. Bitte senden Sie uns ein Plakat als pdf zu. Wir wünschen allen Veranstaltungen ein gutes Gelingen.** **Eure Redaktion**